

21. Februar 2012

DGB–Chef Michael Sommer besuchte Evonik–Standort Worms

- **Gute und faire Arbeit als tägliches Ziel**
- **Hohe Ausbildungsquote von fast 10 Prozent in Worms**
- **Berufsfeldübergreifende Ausbildung als Erfolgsmodell**
- **Personalplanung mit Weitsicht**

„Evonik bietet seinen Mitarbeitern eine gute und faire Arbeit“, sagte der Wormser Standortleiter Dr. Udo Gropp anlässlich des Besuchs des DGB–Vorsitzenden Michael Sommer. Im Rahmen seiner Winterreise war der DGB–Chef in Begleitung des DGB–Bezirksvorsitzenden West, Dietmar Muscheid, nach Worms zu Evonik gekommen, um sich über die Ausbildung und den Umgang mit der demografischen Herausforderung zu informieren.

„Die DGB–Gewerkschaften stehen für das Konzept der Guten Arbeit. Dazu gehört auch, auf die Bedürfnisse und Fähigkeiten der unterschiedlichen Generationen unter einem Betriebsdach einzugehen. Die jüngeren Kolleginnen und Kollegen brauchen eine gute Ausbildung und Betreuung, für die älteren brauchen wir altersgerechte Arbeitsplätze. Meistern können die Unternehmen diese Herausforderungen nur, wenn Unternehmensführung, Betriebsräte und Belegschaften zusammenarbeiten und gemeinsam Lösungen entwickeln“, sagte Michael Sommer, DGB–Vorsitzender.

„Unser überdurchschnittlich hohes Engagement in der Ausbildung unterstützt die demografische Erneuerung im Unternehmen und bietet gleichzeitig vielen jungen Menschen Perspektiven und Karrierechancen“, erklärte Gropp. Evonik gehört zu den größten Ausbildern in Deutschland. Mehr als 2.100 Jugendliche befinden

Ansprechpartnerin Lokalpresse

Gabriele Engert
Standortkommunikation Worms
Evonik Industries AG
Im Pfaffenwinkel 6
67547 Worms
Telefon +49 6241 402 – 7055
Telefax +49 6241 402 – 5892
gabriele.engert@evonik.com

Evonik Industries AG
Rellinghauser Straße 1–11
45128 Essen
Telefon +49 201 177–01
Telefax +49 201 177–3475
www.evonik.de

Aufsichtsrat
Wilhelm Bonse–Geuking, Vorsitzender
Vorstand
Dr. Klaus Engel, Vorsitzender
Dr. Wolfgang Colberg,
Dr. Thomas Haeberle, Thomas Wessel,
Patrik Wohlhauser, Dr. Dahai Yu

Sitz der Gesellschaft ist Essen
Registergericht
Amtsgericht Essen
Handelsregister B 19474
UST–IdNr. DE 8111160003

sich beim Unternehmen in etwa 40 Berufen und kooperativen Studiengängen in der Berufsausbildung. Mit einer Ausbildungsquote von 9 Prozent liegt Evonik deutlich über dem bundesweiten Durchschnitt.

Gropp betonte: „Evonik will weiter wachsen. Dies können wir nur mit qualifizierten Mitarbeitern erfolgreich in die Tat umsetzen. Dabei bauen wir in Deutschland stark auf den Nachwuchs aus der eigenen Berufsausbildung und tragen somit zur Zukunftsfähigkeit des Standortes Deutschland bei.“ Ralf Bonifer, Leiter des Betriebsrates am Standort Worms ergänzte: „Gemeinsam mit den Unternehmensvertretern schaffen wir Betriebsräte die Rahmenbedingungen, dass Evonik auch in Zukunft ein guter und attraktiver Arbeitgeber bleibt.“

Berufsfeldübergreifende Ausbildung – eine Besonderheit in Worms

Evonik erweist sich mit diesem Engagement in der Ausbildung als verlässlicher Partner in der Region. Insgesamt bildet Evonik in der Region Rhein–Main mehr als 600 junge Menschen aus, davon allein etwa 100 in Worms. Bei rund 1000 Beschäftigten entspricht das einer Ausbildungsquote von 10 Prozent. Am Standort Worms bildet Evonik im technisch–naturwissenschaftlichen Bereich aus. Dazu zählen die Berufe Industriemechaniker/–in, Elektroniker/–in für Automatisierungstechnik und Chemikant/–in.

Personalplanung mit Weitsicht

Anknüpfend an den von der IG BCE und den Chemie–Arbeitgebern ausgehandelten Tarifvertrag „Lebensarbeitszeit und Demografie“ informierte sich DGB–Chef Michael Sommer wie Evonik vor Ort den Herausforderungen der alternden Gesellschaft begegnet. Hier haben

die Personalplaner von Evonik mit dem Demografiertool „plan@hr“ ein Werkzeug entwickelt, mit dem künftige Mitarbeiterbedarfe errechnet und nachhaltig gesteuert werden können.

Gute und faire Arbeit

Um die Beschäftigungsfähigkeit der Mitarbeiter vor allem in der Produktion zu sichern, beteiligt sich Evonik in Worms an der konzernweiten Initiative „well@work“. Die Gesunderhaltung der Mitarbeiter durch Fitnessangebote und Seminare, der Ausgleich zwischen Familie und Beruf durch die Bereitstellung von Krippenplätzen oder die Unterstützung bei Pflegesituationen stehen hier im Mittelpunkt.

Weitere Informationen zur Ausbildung erhalten Sie im Internet unter www.evonik.de/ausbildung.

Telefon-Hotline Worms: +49 6241 – 402 47 45

Informationen zum Konzern

Evonik, der kreative Industriekonzern aus Deutschland, ist eines der weltweit führenden Unternehmen der Spezialchemie. Profitables Wachstum und eine nachhaltige Steigerung des Unternehmenswertes stehen im Mittelpunkt der Unternehmensstrategie. Die Aktivitäten des Konzerns sind auf die wichtigen Megatrends Gesundheit, Ernährung, Ressourceneffizienz sowie Globalisierung konzentriert. Evonik profitiert besonders von seiner Innovationskraft und seinen integrierten Technologieplattformen.

Evonik ist in mehr als 100 Ländern der Welt aktiv. Über 33.000 Mitarbeiter erwirtschafteten im Geschäftsjahr 2011 einen Umsatz von rund 14,5 Milliarden € und ein operatives Ergebnis (bereinigtes EBITDA) von rund 2,8 Milliarden €.

Rechtlicher Hinweis

Soweit wir in dieser Pressemitteilung Prognosen oder Erwartungen äußern oder unsere Aussagen die Zukunft betreffen, können diese Prognosen oder Erwartungen der Aussagen mit bekannten oder unbekanntem Risiken und Ungewissheit verbunden sein. Die tatsächlichen Ergebnisse oder Entwicklungen können je nach Veränderung der Rahmenbedingungen abweichen. Weder Evonik Industries AG noch mit ihr verbundene Unternehmen übernehmen eine Verpflichtung, in dieser Mitteilung enthaltene Prognosen, Erwartungen oder Aussagen zu aktualisieren.